

V0602/16
öffentlich

Gemeinschaftsantrag der Stadtratsfraktionen SPD, DIE GRÜNEN, BGI, ÖDP

Fraktion der SPD, Fraktion DIE GRÜNEN, Fraktion der BGI, Fraktion der ÖDP

Stadt Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel
Rathaus
85049 Ingolstadt

SPD-Stadtratsfraktion

Unterer Graben 83-87
85049 Ingolstadt

Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN

Taschenturmstr. 4
85049 Ingolstadt

BGI-Stadtratsfraktion

Milchstr. 4
85049 Ingolstadt

ÖDP-Stadtratsfraktion

Manggasse 6
85049 Ingolstadt

Ingolstadt, 17.08.2016

Gremium	Sitzung am
Ferienausschuss	24.08.2016

Weiteres Vorgehen bei dem vom Stadtrat im Zuge des Bebauungsplanes beschlossenen Erhalts der Eselbastei

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

die Stadtratsfraktionen von SPD, Grünen, BGI und ÖDP stellen gemäß § 37 der Geschäftsordnung
folgenden

Antrag:

Der Ferienausschuss des Stadtrats wird binnen einer Woche einberufen. Als
Beratungsgegenstände bitten wir u.a. in die Tagesordnung aufzunehmen:

1. Weiteres Vorgehen bei dem vom Stadtrat im Zuge des Bebauungsplans beschlossenen Erhalts der Eselbastei.
2. Antrag der Stadtratsfraktion von BGI, SPD, Grünen und ÖDP zur Beendigung der Abrissarbeiten der Festungsanlagen auf dem Gießereigelände und Erhalt der Bodendenkmale.
3. Antrag der SPD Stadtratsfraktion, in Ingolstadt die Aktion Grünstift durchzuführen.

Begründung

Zu 1 und 2.

Der Stadtrat hat am 28. Juli einen Dringlichkeitsantrag der Freien Wähler beschlossen, die Mauerreste auf der ehemaligen Eselbastei abzubrechen, obwohl der Dringlichkeitsantrag nicht in schriftlicher Form vorlag. Darauf wurde im Lauf der Sitzung mehrfach hingewiesen. § 52 der Geschäftsordnung schreibt vor, dass Dringlichkeitsanträge spätestens **vor** Eintritt in die Tagesordnung **schriftlich** beim Vorsitzenden einzureichen sind. Das ist nicht geschehen. Die oberirdischen Mauerreste der Eselbastei wurden nur wenige Tage nach der Stadtratssitzung abgerissen, obwohl zu diesem Zeitpunkt noch nicht einmal der auch noch geschäftsordnungswidrig zustande gekommene Beschluss ausgefertigt war. Deswegen war von der Verwaltung auch die Herausgabe des Beschlusses an den Stadtrat verweigert worden. Es besteht nun Besorgnis, dass mit der eigentlichen Eselbastei genauso verfahren wird wie mit den oberirdischen Mauerresten. Aus dem geschilderten Vorgehen ergibt sich die Dringlichkeit für die Behandlung des Themas in der Sitzung des Ferienausschusses.

Zu 3.

Die Aktion Grünstift ermöglicht es einkommensschwachen Familien, den Bedarf an Schulmaterialien zu besonders kostengünstigen Konditionen zu erwerben. Die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes reichen bei weitem nicht aus, um den gesamten Bedarf zu decken. Eine Beschlussfassung im Ferienausschuss – noch drei Wochen vor Beginn des Schuljahres – könnte bei rascher Umsetzung den betroffenen Familien noch in diesem Jahr den Start in das neue Schuljahr erleichtern.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Achim Werner
Fraktionsvorsitzender der SPD

gez.

Jörg Schlagbauer
stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD

gez.

Petra Kleine
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez.

Christian Lange
Fraktionsvorsitzender der BGI

gez.

Simone Vosswinkel
Stadträtin der ÖDP, Mitglied des Ferienausschusses